

BEKANNTGABEN AUS DER SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses

Sitzungsdatum:	Dienstag, 01.06.2021
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:15 Uhr
Ort:	Seßlach - Rathaussitzungssaal

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

TOP	Gegenstand
1	Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 04.05.2021
2	Informationen aus dem Tourismusbüro
3	Sachstand und Arbeitsaufträge
4	Festlegung der Nutzungsgebühren für die Freizeitanlage Autenhausen (Freibad und Zeltplatz)
5	Marterl-Wanderweg - weiteres Vorgehen
7	Cima-Förderung - weiteres Vorgehen
8	Konzeptentwicklung Begrüßungsschilder
9	Mitteilungen des Dritten Bürgermeisters
11	Sonstiges

Dritter Bürgermeister Carsten Höllein eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Tourismus- und Kulturausschusses fest.

1	Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 04.05.2021
<p>Beschluss: Gegen das Protokoll der Ausschusssitzung vom 04.05.2021 erhoben sich keine Einwendungen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 6 Nein 0 Anwesend 6</p>	
2	Informationen aus dem Tourismusbüro
<p>Veranstaltungshinweise:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Deutschlandtour (28.08.21) Die Deutschlandtour als Rad-Etappenrennen der deutschen Männer-Elite führt in diesem Jahr durch die Stadtteile Gemünda, Dietersdorf und durch die Altstadt Seßlach. Die Absperrungen und Streckenposten werden, wenn möglich, durch die Stadt Seßlach bzw. den Feuerwehren der betroffenen Stadtteile erfolgen. Die örtliche Gastronomie, Strecken-Anrainer, Anwohner der Stadt Seßlach und alle Beteiligten werden rechtzeitig über den Ablauf der Veranstaltung informiert. 2. Franken Classics (04.09.21) Die Oldtimer-Rallye führt mit circa 120 Fahrzeugen durch die Altstadt Seßlach. Absperrungen werden durch die Stadt Seßlach erfolgen. 3. Tag des offenen Denkmals (12.09.21) Diesjähriges Motto der bundesweiten Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ist „Sein & Schein“. Die Stadt Seßlach beteiligt sich kostenfrei mit dem „Altstadtensemble Stadt Seßlach“ und einer Themenstadtführung unter dem Motto der Aktion. Erledigungsvermerk: Die Ausschussmitglieder machen sich bis zur nächsten Sitzung weitere Gedanken zur Umsetzung des Mottos in der Altstadt Seßlach. 4. Victoria & Albert Memorial Run (30.10.21) Die Oldtimer-Tour des ASC – Landesgruppe Nordbayern e.V. führt mit circa 25 Oldtimern durch Seßlach, mit Mittagsaufenthalt in der Altstadt. Absperrungen werden durch die Stadt Seßlach erfolgen. <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	
3	Sachstand und Arbeitsaufträge
<p>Die Fahrradständer wurden geliefert. Herr Höllein bespricht die Aufstellung mit dem Bauhof.</p> <p>Die Ruhebänk mit Vesteblick vor dem Seßlacher Bürgerwald wurde durch den Bauhof aufgestellt. Die Kosten belaufen sich auf 450 Euro. 150 Euro wird durch die Initiatorin Frau Falkenberg getragen, 50 Euro spendet Herr Höllein privat, den Rest trägt die Stadt Seßlach.</p> <p>Die Einladung der Brauhausfreunde und des Braumeisters zur Tourismus- und Kulturausschusssitzung wird aufgrund der aktuellen Corona-Lage auf die nächste oder übernächste Sitzung verschoben.</p>	

Die Hattersdorfer Bauern haben eigenständig eine Ruhebahn nahe der Hattersdorfer Siedlung gespendet und aufgestellt. Dieses Engagement sollte gewürdigt werden. Herr Höllein spricht mit Herrn Neeb zur Bekanntmachung im Mitteilungsblatt.

Zur Kenntnis genommen

4	Festlegung der Nutzungsgebühren für die Freizeitanlage Autenhausen (Freibad und Zeltplatz)
----------	---

Die Anlagen Gebühren- und Zeltplatzordnung für den Zeltplatz der Freizeitanlage Autenhausen sowie der Vorschlag zu den ermäßigten Eintrittspreisen im Rahmen des Coburg Passes für das Freibad werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.

Herr Höllein betont, dass es das Ziel der Stadt Seßlach sein sollte, das Freibad noch dieses Jahr zu öffnen.

Am 14.07.2020 wurden bereits im Stadtrat die Gebühren des Freibads Autenhausen beschlossen. Frau Brückner erklärt die Vergünstigungen, die für das Freibad gelten sollten.

Zum einen ist das Freibad Autenhausen im Ferienpass der Kommunalen Jugendarbeit in Stadt und Landkreis Coburg gelistet. Inhaber des Ferienpasses B erhalten kostenlosen Eintritt in das Freibad Autenhausen. Nach der Sommersaison erstattet die Kommunale Jugendarbeit die entgangenen Eintrittsgelder zurück. Hierfür muss der Badmeister zwingend eine Strichliste führen.

Zum anderen wird der Coburg Pass an Bürger/innen von Stadt und Landkreis Coburg ausgegeben, die ein geringes Einkommen besitzen. Gegen Vorlage des Passes erhalten die Bürger/innen Vergünstigungen.

Aufgrund der sozialen Verantwortung der Stadt Seßlach sollte, wie auch in der Vergangenheit, das Freibad der Freizeitanlage Autenhausen an dieser Aktion teilnehmen und einen ermäßigten Eintrittspreis für die Inhaber/innen des Coburg Passes anbieten.

Der Ausschuss bringt zudem an, dass ein Buchungssystem für das Freibad zwingend angelegt werden müsse. Die unterschiedlichen Eintrittsgelder und der Verkauf von Saisonkarten müssten registriert werden.

Da bereits einige Anfragen zur Nutzung des Zeltplatzes Autenhausen im Tourismusbüro eingegangen sind, muss eine finale Gebühren- und Zeltplatzordnung beschlossen werden. Die Ergänzungen zu den bereits bestehenden Ordnungen sind in den Anlagen markiert.

Herr Höllein hat die Listung des Zeltplatzes unter gruppenunterkuenfte.de angefragt. Es ist möglich, ein Probe-Abo für ein Jahr kostenfrei zu nutzen. Er schlägt vor, den Beginn des Abos mit Eröffnung der gesamten Freizeitanlage Autenhausen zeitlich gleichzusetzen.

Um eine Entscheidung zur weiteren Nutzung des Portals nach Ablauf des Abos zu treffen, müssen die Buchungen ausgewertet werden.

Herr Höllein hat einen Termin für ein Treffen der Stadtverwaltung Seßlach mit dem Förderverein der Freizeitanlage Autenhausen und dem Bademeister angestoßen. Die Bereitschaft sei bei allen Beteiligten vorhanden. Ein Termin müsse noch festgelegt werden.

Frau Brückner kümmert sich wie besprochen um die weitere Vermarktung der Freizeitanlage Autenhausen. Für einen einheitlichen Auftritt muss jedoch noch die offizielle Benennung und Schreibweise des Freibads festgelegt werden. Hierzu hat Frau Brückner den Förderverein um Rückmeldung gebeten.

Im Rahmen des WOM-Radwegs ist bereits am Ortseingang Gemünda, von der Gehegmühle kommend, eine Beschilderung zum Freibad Autenhausen angebracht worden.

Der Förderverein Freizeitanlage Autenhausen hat ein Hygiene- und Rahmenkonzept des Freistaat Bayerns vorliegen. Frau Kilian erhält Unterstützung von Frau Michel aus Bad Rodach bei der weiteren Konzepterstellung. Zudem könnte es in Zusammenarbeit mit Frau Michel möglich sein, dass der Bademeister schnellstmöglich seinen Rettungsschwimmer-Lehrgang absolvieren könnte. Darüber hinaus sind zwingend Ehrenamtliche mit entsprechender Ausbildung nötig, um den Badebetrieb erhalten zu können.

Vorschlag zum Beschluss:

1. Der Tourismus- und Kulturausschuss schlägt dem Stadtrat vor, die im Ausschuss besprochenen ermäßigten Eintrittspreise im Rahmen des Coburg Passes für das Freibad der Freizeitanlage Autenhausen gemäß der Anlage festzulegen.
Die Anlage wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.
2. Der Tourismus- und Kulturausschuss schlägt dem Stadtrat vor, die im Ausschuss besprochene Gebührenordnung des Zeltplatzes der Freizeitanlage Autenhausen gemäß der Anlage festzulegen.
Die Anlage wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.
3. Der Tourismus- und Kulturausschuss schlägt dem Stadtrat vor, die im Ausschuss besprochene Zeltplatzordnung des Zeltplatzes der Freizeitanlage Autenhausen gemäß der Anlage festzulegen.
Die Anlage wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.

angenommen Ja 6 Nein 0 Anwesend 6

5 Marterl-Wanderweg - weiteres Vorgehen

Bei der Erstellung des Flyers für den Marterl-Wanderweg soll das zukünftige Corporate Design von touristischem Marketingmaterial der Stadt Seßlach berücksichtigt werden. Wege auf Hauptstraßen sollen bei der genauen Erstellung der Wegeführung vermieden werden.

Angebote für die Erstellung eines Flyers wurden bereits von Frau Brückner eingeholt. Für die Produktion von Schildern oder Stelen zur Platzierung an den Denkmälern werden noch Angebote angefragt.

Anschließend fragt Herr Höllein mögliche Förderungen des Projekts an. Grundsätzlich sollte das Projekt im Rahmen der LEADER-Förderung förderfähig sein. Der Antrag dazu sei jedoch sehr komplex. Dennoch soll das Projekt weiterverfolgt werden.

Zur Abschlussitzung des Stadtrats sollte das Engagement von Ekkehard Siegel gewürdigt und dieser eingeladen werden.

Zur Kenntnis genommen

7	Cima-Förderung - weiteres Vorgehen
<p>Die E-Mail zur Förderzusage vom 20.05.2021 wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt. Am 07.06.2021 findet ein Auftaktgespräch mit Herrn Neeb, Frau Brückner und Herrn Seidel, Projektleiter CIMA Beratung, statt. In der nächsten Sitzung des Tourismus- und Kulturausschuss wird das weitere Vorgehen besprochen. Herr Höllein schlägt vor, die Workshops den Einzelhändlern des gesamten Stadtgebiets anzubieten.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	
8	Konzeptentwicklung Begrüßungsschilder
<p>Bereits bestehende Eingangs-/Informationstafeln</p> <p>Die bereits bestehenden Informationstafeln (Parkplatz Schule, Geyersberger Tor, Parkplatz Rodachau) sollen erneuert und versetzt werden. Der Inhalt, die abgebildeten Sponsoren und vermittelte Informationsgehalt der Schilder sind veraltet. Die Kästen selbst sind jedoch in einem guten Zustand. Diese müssten lediglich abgeschliffen und neu lasiert werden. Die Glasscheibe der Tafel am Parkplatz Rodachau müsste ausgetauscht werden. Frau Kilian hat sich bereits Gedanken über einen neuen Inhalt gemacht. Dargestellt werden solle ein Übersichtsplan der Altstadt Seßlach mit den Sehenswürdigkeiten, wichtigen Servicepunkten (Toiletten, Tourist Information), Blickwinkel und QR-Codes zu den wichtigsten Wanderungen um Seßlach.</p> <p>Erledigungsvermerk: Frau Brückner holt Angebote für den Inhalt der Tafeln ein. Herr Höllein spricht mit dem Bauhof bezüglich Restaurierung und Versetzung.</p> <p>Begrüßungsschild am Ortseingang</p> <p>Herr Höllein schlägt vor, ein Begrüßungsschild auf dem Kreisel des Kreisverkehrs am Bauhof zu installieren. Dies solle im modernen und ansprechenden Design gestaltet werden und die Besucher der Stadt Seßlach willkommen heißen. Das Projekt könne zusammen mit den ansässigen Gewerbetreibenden umgesetzt werden.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	
9	Mitteilungen des Dritten Bürgermeisters
<p>Herrn Höllein liegt eine mündliche Zusage für die geplanten Fotopoints im Rahmen des Projekts „5 für 500“ der Initiative Rodachtal vor.</p> <p>Erledigungsvermerk: Herr Höllein, Frau Kilian und Frau Brückner schlagen dem Ausschuss in der nächsten Sitzung die Standorte für die Fotopoints vor.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	

11

Sonstiges

Bis Ende des Jahres wollen sich Herr Höllein als Vorstand des Tourismus- und Kulturausschusses und Frau Brückner als neue Tourismusfachkraft der Stadtverwaltung Seßlach dem örtlichen Gewerbe, Einzelhandel und der Gastronomie vorstellen.

Zur Kenntnis genommen